

# CERATIX 8566 N

Aromatenfreie Wachsdispersion für lösemittelhaltige Effektlacksysteme auf Basis eines EVA-Copolymers zur Verbesserung der Orientierung der Effektpigmente.

## Produktdaten

### Chemischer Aufbau

Ethylenvinylacetat (EVA) Copolymerwachsdispersion

Aromatenfrei

### Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Nichtflüchtiger Anteil (60 min, 105 °C):	4,7 %
Lösemittel:	Butylacetat/n-Butanol 8/1
Schmelzpunkt (Wachsanteil):	105 °C
Flammpunkt:	27 °C
Viskosität (20 °C):	10 mPa·s
Lieferform:	Dispersion

### Lagerung und Transport

Temperaturrempfindlich. Lagerung und Transport nicht über 35 °C. Vor Gebrauch umrühren.

### Besonderer Hinweis

Prüfmethode Stippenfreiheit:

Das Wachsadditiv wird mit einem Dissolver 5 min bei 4 m/s homogenisiert, anschließend mit 20 % n-Butylacetat verdünnt und weitere 2 min bei ca. 4 m/s gerührt. Danach erfolgt ein Aufzug auf einer Glasplatte mit einer 100 µm Rakel. Das Ergebnis muss während der Trocknung klar und stippenfrei sein.

Prüfmethode Kornfeinheit mit einem Grindometer nach ISO 1524:

Das Wachsadditiv wird mit einem Dissolver 5 min bei 4 m/s homogenisiert. Danach erfolgt ein Aufzug auf einem 50 µm Grindometer. Ergebnis: 20 µm Kornfeinheit.

## Anwendungen

### Lackindustrie

#### Eigenschaften und Vorteile

Das aromatenfreie Additiv verbessert die Orientierung von Effektpigmenten (Aluminium, Mica usw.), vermindert großflächige Wolkenbildung und minimiert die Mikrowelligkeit (Mottling, Bénard-Zellen). Es verstärkt den Flip-Flop-Effekt und verbessert den Verlauf des nachfolgenden Klarlackes. Aufgrund der besonderen rheologischen Eigenschaften von CERATIX 8566 N wird außerdem das Absetzen der Effektpigmente im Gebinde und in der Ringleitung reduziert.

### Einsatzempfehlungen

Das Additiv wird für alle lösemittelhaltigen Basislacke und Einschichtdecklacke mit Effektpigmenten empfohlen.

Autoserienlackierung	<input checked="" type="checkbox"/>
Autoreparaturlackierung	<input checked="" type="checkbox"/>
Industrielacke	<input type="checkbox"/>

besonders empfohlen     empfohlen

### Empfohlene Zusatzmengen

40–70 % Additiv in Lieferform auf festes Bindemittel.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

### Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Wachsadditiv muss vor Gebrauch mit einem Dissolver homogenisiert (4 m/s) und anschließend unter Rühren zur Bindemittellösung gegeben werden. In CAB-haltigen Systemen muss erst die CAB-Lösung mit hohen Scherkräften (> 5 m/s) homogen in die Bindemittellösung eingearbeitet sein, bevor dann das aufgerührte Wachsadditiv, die Effektpigment-Aufschlämmung und die Lösemittel unter Rühren zugegeben werden können.

### Hinweis

CERATIX 8561 und CERATIX 8563 sind zwei andere Wachsadditive, die dem CERATIX 8566 und CERATIX 8566 N sehr ähnlich sind. CERATIX 8563 ist polarer als die beiden anderen und CERATIX 8566 und CERATIX 8566 N sind aromatenfrei. Die Wahl des geeignetsten CERATIX-Typs ist abhängig von den Polaritäten des Basislackes und des Klarlackes. Die Auswahl lässt sich durch vergleichende Versuche treffen.



Ihr lokaler Kontakt

**BYK-Chemie GmbH**

Abelstraße 45  
46483 Wesel  
Deutschland  
Tel +49 281 670-0  
info@byk.com  
www.byk.com



Download our app: [byk.com/app](https://byk.com/app)

ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIGEL®, PURABYK®, RECYCLOBYK®, RHEOBYK®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Sämtliche Angaben in diesem Dokument basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Für die hier gemachten Angaben wird keine Gewähr und/oder Garantie übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dies schließt auch die Gewährleistung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck aus, oder dass die hierin genannten Produkte, Daten und Informationen ohne Verletzung von Schutzrechten Dritter verwendet werden können. Angaben über Eignung und Anwendung der Produkte stellen keine verbindliche Vereinbarung bezüglich der vertraglichen Beschaffenheit oder einer spezifischen Verwendungseignung des Produkts dar. Vertragliche Regelungen, insbesondere vereinbarte Produktspezifikationen, haben stets Vorrang. Wir empfehlen Ihnen, unsere Produkte vor dem Einsatz in Vorversuchen auf ihre Eignung für den von Ihnen beabsichtigten Zweck zu prüfen. Wir behalten uns das Recht vor, die Angaben in diesem Dokument ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu aktualisieren.